

Pressemitteilung

Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder)

Annette Bauer

05.11.2007

<http://idw-online.de/de/news233628>

Buntes aus der Wissenschaft
Geschichte / Archäologie, Gesellschaft, Sprache / Literatur
überregional



Tagung der Tagung der Gesellschaft für Europäisch-Jüdische Literaturstudien

Eine Tagung der Gesellschaft für Europäisch-Jüdische Literaturstudien findet vom 12. - 14. November 2007 an der Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder) statt. Die Moderation übernehmen Barbara Breysach und Alfred Bodenheimer.

Das Programm:

Montag, 12. November / Raum 102, Gräfin-Dönhoff-Gebäude

14:30-15:30 Uhr Mitgliederversammlung der Gesellschaft für europäisch-jüdische Literaturstudien

16:00 Uhr Grußwort von Gangolf Hübinger, Kulturwissenschaftliche Fakultät der Europa-Universität Viadrina

16:10 Uhr Hans-Joachim Hahn (Leipzig): Europäizität und innerjüdisches Othering - 'Ostjuden' im literarischen Diskurs von Heine bis Zweig

16:50 Uhr Ari Ofengenden (Tübingen): Occidentalism and Neo-Orthodoxy in the Writings of Nathan Birnbaum

17:30 Uhr Bettina Spoerri (Zürich): Nationalität, Judentum und Wurzelsuche: Alfred Döblins "Reise nach Polen"

19:30 Uhr Lesung und Gespräch mit Esther Dischereit (Berlin): Stadt- und Regionalbibliothek Frankfurt an der Oder

Dienstag, 13. November / Raum 102, Gräfin-Dönhoff-Gebäude

9:00 Uhr Gabriele von Glasenapp (Frankfurt am Main): Literarischer Identitätsdiskurs in Europa.

Zur Funktion der Übersetzungen deutschsprachiger Ghattoliteratur

9:40 Uhr Daniel Hoffmann (Düsseldorf): Karl Wolfskehl's Übersetzungen hebräischer Poesie des Mittelalters

10:20 Uhr Hedvig Ujvári (Budapest): Die Problematik der Sprache(n), der Assimilation und der Identität beim jungen Max Nordau und bei Theodor Herzl

11:20 Uhr Andreas Kilcher (Tübingen): "Das Volk des Buches" - Kontroverse um einen Topos um 1900

12:00 Uhr Philipp Theisohn (Tübingen): Galuth erzählen. Jüdische Segregation und ästhetische Sphäre

14:00 Uhr Hugh Denman (London): Die jiddische Rezeption der europäischen Moderne

14:40 Uhr Anna Maja Misiak (Bern): Das Wort als Linie und Farbe. Rezeption der Avantgarde-Kunst in der Dichtung von Debora Vogel

15:20 Uhr Michael Studemund-Halévy (Hamburg): Hebräisch für Zionisten, Judenspanisch für Sozialisten:

Zur Sprachenfrage in Bulgarien

16:20 Uhr Maria Klanska (Krakau): Das kulturelle, nationale und politisch-soziale Geflecht

im Zwischenkriegspolen: Erinnerungen von Krakauer Juden

17:00 Uhr Anja Tippner (Salzburg): Jirí Georg Mordechai Langers chassidische Geschichten als Entwurf einer transnationalen jüdischen Identität

20:00 Uhr Keynote, Kleiner Hörsaal, Collegium Polonicum, Slubice,

Liliane Weissberg (Pennsylvania) Metropolis der Freiheit. Berliner Juden in Paris

Mittwoch, 14. November / Raum 102, Gräfin-Dönhoff-Gebäude

9:00 Uhr Stefanie Leuenberger (Fribourg): Philologie und Europäizität bei Erich Auerbach

9:40 Uhr Eva Lezzi (Potsdam) Schwarz-Weiss-Konfigurationen in literarischen Europa-Darstellungen der Moderne

10:20 Uhr Martin Treml (Berlin): Figuration des eigenen Ostens: Martin Bubers Entdeckung der jüdischen Mystik

11:20 Uhr Petra Ernst (Graz): Ghettoliteratur als Medium der Erinnerung

12:00 Uhr Eugenia Prokop-Janiec (Krakau): Polish-Jewish Literature: Between Eastern European and Western European Traditions

12:40 Uhr Schlussdiskussion / ca. 13:00 Uhr Tagungsende

Interessenten sind herzlich eingeladen!

INFORMATIONEN bei:

Breysach@euv-frankfurt-o.de

030/851 25 33